

**Sitzungsvorlage DS 2019/388**

Stadtkämmerei  
Renate Dittrich  
Gerhard Engele  
(Stand: 04.11.2019)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

**Verwaltungs- und Wirtschaftsaus-  
schuss**

öffentlich am 02.12.2019

**Gemeinderat**

öffentlich am 09.12.2019

**Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer  
(Hebesatzsatzung)**

**Beschlussvorschlag:**

Die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) wird entsprechend Anlage 1 beschlossen.

## **Sachverhalt:**

**Im Zusammenhang mit der Verabschiedung des Haushalts 2020 schlägt die Verwaltung dem Gemeinderat die Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer vor.**

Die **Gewerbesteuer** wurde zuletzt für das Haushaltsjahr 2015 von 350% auf 363 % Hebesatz erhöht.

Es wird vorgeschlagen ab dem Haushaltsjahr 2020 den Hebesatz auf **neu 380 %** zu erhöhen.

Die durchschnittlichen Steuersätze in Städten über 40.000 Einwohner in Baden-Württemberg lagen Anfang 2019 bei 383 %.

Die **Grundsteuer B** wurde zuletzt für das Haushaltsjahr 2010 von 350 % auf 370 % erhöht.

Es wird vorgeschlagen ab dem Haushaltsjahr 2020 den Hebesatz auf **neu 400 %** zu erhöhen.

Die durchschnittlichen Steuersätze in Städten über 40.000 Einwohner in Baden-Württemberg lagen Anfang 2019 bei 417 %.

Die **Grundsteuer A** (für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) mit 230 % wurde seit den 80er Jahren nicht mehr verändert.

Es wird vorgeschlagen ab dem Haushaltsjahr 2020 den Hebesatz auf **neu 250 %** zu erhöhen.

Die durchschnittlichen Steuersätze in Städten über 40.000 Einwohner in Baden-Württemberg lagen Anfang 2019 bei 366 %.

## **Finanzielle Auswirkungen:**

Die Erhöhung des Hebesatz Gewerbesteuer auf 380 % bringt der Stadt Mehreinnahmen in 2020 von rund +1.900.000 €.

Die Erhöhung des Hebesatz Grundsteuer B auf 400% bringt der Stadt Mehreinnahmen in 2020 von rund +650.000 €.

Die Erhöhung des Hebesatz Grundsteuer A auf 250 % bringt der Stadt Mehreinnahmen in 2020 von rund +10.000 €.

## **Anlagen:**

Anlage 1 - Hebesatzsatzung

Anlage 2 – Umfrage Steuern

Anlage 3 - Auswirkungen bei Grundsteuer